



**Der getreue Reiß-Gefert durch Ober- und
Nieder-Teutschland**

Beer, Johann Christoph

Nürnberg, [ca. 1690]

Lamspring.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-75212](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-75212)

Neustadt an der Hart gelegen / so Dominica-
ner Ordens / und eigenthümlich der hohen
Schul zu Hendelberg gehörig.

Lamspring.

Lamspring ist ein Städtlein / im grössern
Stift Hildesheim / dem Fürstlichen Hau-
se Braunschweig zuständig / und bey dem Ur-
sprung des Wassers Lambe gelegen. Es hat
vor dem 30. jährigen Krieg ein Jungfrauen
Kloster / ums Jahr 859. gestiftet / allhier ge-
habt / welches vielleicht noch da ist.

Landa.

Landa ist ein Brabantisches Städtlein / hat
3. Thore / 5. Thüren an den Mauren / 12.
Gassen und 2. Wasserreiche Brunnen. Die
Pfarr-Kirche zu S. Gertruden ist ausser der
Stadt / in derselben aber eine Capelle zu un-
ser Frauen. Liegt in gleicher weite von Thies-
nen und Hanaut / nemlich von jedem Ort zwei
Meilen / wird von theils vor die älteste Stadt
in Brabant gehalten.

Landau.

Landau ist eine schöne alt-berühmte Stadt
im Unter-Elß / zur Landvogten Hagenau
gehörig / mit starcken Mauren / Thürnen /
Bollwercken und gefütterten Wasser-Gräben
wol verwahret. Der Boden herum ist sehr
lustig und fruchtbar / der alles überflüssig
darreicht. Wurde An. 1674. von den Fran-
zosen gleichsam zum offnen Dorff gemachet /
hernach 1675. wieder besetzt und auß neue
befestiget / sonderlich An. 1687 den 24. Jun.
1689. aber ist allhier an dreyen Orten zu-
gleich